

## **Praktikumsbericht**

**Emmelie König**

**(06.01.2020 – 14.02.2020)**



Ich heiße Emmelie König, bin 23 Jahre alt und habe erst vor kurzem mein Wirtschaftsstudium in Berlin beendet. Da ich mich schon immer für politische Prozesse interessiert habe, bewarb ich mich um ein Praktikum in Bundestag im Anschluss an meinen Bachelorabschluss.

In meinem sechswöchigen Praktikum konnte ich insgesamt drei Sitzungswochen live miterleben und hatte dank Bärbel während der Sitzungswochen sogar die Möglichkeit, an den nicht-öffentlichen Anhörungen, Ausschüssen und AG-Sitzungen in den Bereichen Gesundheit sowie Bildung und Forschung teilzunehmen. Auch auf einigen Presseterminen durfte ich Bärbel begleiten und sie bei der Vorbereitung der Pressestatements und Positionspapiere unterstützen.

Es hat mir großen Spaß gemacht, mich für die Anfragen in die verschiedenen Themen einzulesen und so einen Überblick über die aktuellen - insbesondere gesundheitspolitischen - Vorhaben zu bekommen, ehe sie an die Öffentlichkeit kommuniziert werden. Durch die zahlreichen Bürger - und Presseanfragen war die Themenvielfalt der Aufgaben besonders groß. Die Themen der Anfragen gingen vom Kohleausstieg und der Bon-Pflicht bis hin zur Organspende.

Bei meinen Kollegen Martin, Phillip, Margit und Conny im Büro habe ich mich ab dem ersten Tag sehr wohlfühlt und es hat mir sehr viel Spaß gemacht, einen Blick hinter die Kulissen der täglichen Arbeit einer Bundestagsabgeordneten werfen zu dürfen. Durch mein Praktikum habe ich einen ersten Eindruck bekommen, wie politische Arbeit abseits der Medien funktioniert. Es war vor allem spannend zu erleben, wie Gesetzesentwürfe eingebracht und insbesondere wie diese zuvor intern besprochen und verhandelt werden bevor sie irgendwann auch in der Öffentlichkeit diskutiert und im Plenum abgestimmt werden.

Auch die Plenarsitzungen meiner Praktikumszeit waren sehr spannend. Es gab insbesondere im Bereich der Gesundheitspolitik wichtige Abstimmungen und Diskussionen während meiner Zeit im Bundestag - wie z.B. zu den Themen Organspende, Fairer-Kassenwettbewerb-Gesetz oder das Corona-Virus.

Parallel zu den Terminen im Büro wurden regelmäßige Termine vom Praktikantenprogramm der Fraktion angeboten. Mit dem Praktikantenprogramm besuchten wir beispielsweise die Bundespressekonferenz, das Bundeskanzleramt und das Berliner Abgeordneten Haus. Weitere Highlights waren für mich die persönlichen Gesprächsrunden mit Abgeordneten zu verschiedenen Diskussionsthemen - wie beispielsweise eine Diskussion zu der aktuellen Finanzpolitik mit Bundesfinanzminister Olaf Scholz - sowie die Teilnahme an Fraktionssitzungen und Konferenzen.

Meine Zeit im Büro Bas verging wie im Fluge und ich konnte innerhalb kürzester Zeit zahlreiche Einblicke in das politische Geschehen in Berlin und die verschiedenen Abläufe im Bundestag gewinnen. Ich kann ein Praktikum im Bundestag nur empfehlen und werde mich immer gerne an meine Praktikumszeit erinnern.